Die MMK Übelbach gratulierte ihrem Stabführer zum 50. Geburtstag. Von links: Marketenderin Elisabeth Trummler, Obmann Franz Hiden, Gertraud und Jubilar Peter Windisch, Kpm. Gerald Mitteregger und Marketenderin Sonja Katzbauer Foto: Harald Jantscher

BEZIRK GRAZ-SÜD

MMK Feldkirchen „Musik als Lebenselixier“ – 65er von Manfred Groicher

Manfred Groicher mit seiner Tuba beim Bezirksmusikertreffen 2012 in Heilbrunn

Die Marktmusikkapelle Feldkirchen bei Graz gratuliert Manfred Groicher, Beirat der Marktmusik und ehemals langjähriger Obmann des Vereines, herzlichst zu seinem 65. Geburtstag. Am 2. Juni 1947 geboren, wirkt er seit fast 50 Jahren in der MMK Feldkirchen im Steirischen Blasmusikverband als Tubist und Schlagwerker aktiv mit.
Von 1993 bis 2009 übernahm er die Funktion des Obmannes.
Unter seiner Leitung wurde erstmals auf konsequente Nachwuchsarbeit Wert gelegt. Die MMK Feldkirchen bei Graz wünscht Manfred Groicher noch Gesundheit und viel Freude an der Musik.

Stephan Menhart, Johanna Langmann

60 Jahre Trachtenkapelle Laßnitzhöhe

Nach den musikalischen Anfängen im Jahr 1949 als Musikkapelle Autal unter Kapellmeister Hofstätter und ab 1950 unter Kapellmeister Karl Kleinhansl wurde die Musikkapelle im Jahr 1952 offiziell als Musikverein Autal-Laßnitzhöhe gegründet.
In diesem Jahr trat die Kapelle auch dem Blasmusikverband bei. Obmann war damals Wilhelm Schwarzmann, der diese Funktion bis 1983 ausübte. Später wurde der Verein dann in „Musikverein Hart bei Graz-Laßnitzhöhe-Raaba“ umbenannt. Unter der Obmannschaft von Josef Konrad, der den Verein von 1983 bis 2000 führte, erfolgte die Umbenennung in „Trachtenkapelle Laßnitzhöhe“ und die Konzentration der Aktivitäten auf die Gemeinde Laßnitzhöhe. Im Jahr 2000 übernahm Gustav Pögl jun. die Obmannstelle, der diese Funktion bis heute ausübt.
Bis 1990 war Karl Kleinhansl musikalischer Leiter, dieser übergab den Taktstock an den derzeitigen Kapellmeister Herbert Turza. Konzertreisen führten die Trachtenkapelle unter anderem nach Rijeka, Dornbirn, Kaufbeuren, Ungarn, Südtirol und zur „Grünen Woche“ nach Berlin sowie nach Niederösterreich und Wien. Das Haupttätigkeitsgebiet der Trachtenkapelle liegt in der musikalischen Umrahmung diverser Veranstaltungen in der Marktgemeinde Laßnitzhöhe. Derzeit sind etwa 50 Musiker in der Kapelle aktiv.
Am 15. und 17. Juli wurde nun das Jubiläum mit einem Bezirksmusikertreffen und einem Festgottesdienst mit anschließendem Frühschoppen gebührend begangen. Zum Bezirksmusiktreffen konnte Obmann Pögl 15 Musikkapellen aus dem Musikbezirk Graz-Süd sowie sieben auswärtige Kapellen begrüßen.
Im Rahmen des Festaktes wurde der Trachtenkapelle von der Marktgemeinde als besonderes Geburtstagsgeschenk eine neue F-Tuba überreicht. Nach dem Marsch der Kapellen zum Festzelt wurde dort mit Blasmusik, ausgezeichnet moderiert und koordiniert von Meinrad Lindschinger, und mit Discofeeling im „Jugendstadl“ bis in die frühen Morgenstunden ausgiebig gefeiert.
Am Sonntag wurde dann beim Musikpavillon von Pater Toni Ganthaler ein Festgottesdienst zelebriert, der von der Musikkapelle St. Peter am Kammersberg musikalisch umrahmt wurde. Die Trachtenkapelle Laßnitzhöhe konnte als weitere Gastkapellen die Trachtenkapelle Wetzelsdorf, den Musikverein St. Johann bei Herberstein und den Musikverein Bad Blumau begrüßen.
Nicht vergessen werden darf, den zahlreichen Sponsoren, der Marktgemeinde Laßnitzhöhe und der Bevölkerung für die tatkräftige Unterstützung zum Gelingen des Festes zu danken. *Patricia Fruhwirth*

Die Trachtenkapelle Laßnitzhöhe feierte ihren 60-jährigen Bestand mit einem Bezirksmusikertreffen

Foto: © Schrotter